

Regierungsblatt

für das

Großherzogtum Sachsen.

Nr. 9.

Inhalt: Ministerialbekanntmachung über die Erhöhung des Gesamtbestandes der von der Großherzoglichen Landeskreditkasse aufgenommenen Darlehen. Seite 53. — Ministerialbekanntmachung über Änderungen in mehreren Meisterprüfungskommissionen. Seite 53. — Ministerialbekanntmachung über die Aufnahme der Pferde- und Rindviehbestände. Seite 54.

(Nr. 51.) Ministerialbekanntmachung über die Erhöhung des Gesamtbestandes der von der Großherzoglichen Landeskreditkasse aufgenommenen Darlehen.

Mit Höchster Ermächtigung ist der nach der Ministerialbekanntmachung vom 25. März 1908 — Regierungsblatt S. 92 — mit 40 Millionen Mark begrenzte Gesamtbestand der aufgenommenen Anleihen der Großherzoglichen Landeskreditkasse bis auf weitere Verabschiedung mit dem Landtag auf Fünfundfünfzig Millionen Mark erhöht worden.

Weimar, den 26. Februar 1913.

Großherzoglich Sächsisches Staatsministerium,
Departement des Innern.
Unterf. S.

(Nr. 32.) Ministerialbekanntmachung über Änderungen in mehreren Meisterprüfungskommissionen.

Mit Beziehung auf die Bekanntmachung vom 4. Februar 1902 (Regierungsblatt S. 21) wird hierdurch zur öffentlichen Kenntnis gebracht, daß auf Grund des § 133 Abs. 5 der Gewerbeordnung

für den verstorbenen Steinsechmeister Franz Schmidt in Jena der Hofsteinsechmeister Franz Elsner in Weimar zum Vorsitzenden und an dessen Stelle der Steinsechmeister Paul Renner in Jena zum Beisitzer der Meisterprüfungskommission für Steinsech für das Großherzogtum,
1913.

Ausgegeben in Weimar am 25. März 1913.

12